

02. OKTOBER

WORT-GOTTES-FEIER

HEILIGE SCHUTZENGEL

Intention: Für alle, die sich für Kinder und Schutzbefohlene einsetzen.

Leitwort: Wer ein Kind aufnimmt, der nimmt mich auf (Mt 18,5)

I. Eröffnung

Lied

GL 540 – Den Engel lasst uns preisen

Einführung:

Engel und Schutzengel haben seit einigen Jahren Hochkonjunktur. Sie begegnen uns an vielen Orten und sehr unterschiedlicher Gestaltung; bis hin zu den Gräbern, die oft mit ihnen geschmückt werden.

Heute, an ihrem Fest, erinnern wir uns an ihre biblischen Wurzeln im Buch Exodus und in mahnenden Worten Jesu. Als Boten Gottes gehen sie vor uns her und begleiten still und treu alle unsere Wege mit ihrer Zuneigung und Fürsorge.

Auf ihre Stimme sollen wir hören und uns davor hüten, einem der Kleinsten zum Ärgernis oder gar Verhängnis zu werden, wovon uns Jesus heute ausdrücklich und eindringlich im Evangelium warnt.

Tagesgebet

Gott, in deiner Vorsehung sorgst du für alles,
was du geschaffen hast.
Sende uns deine heiligen Engel zu Hilfe,
dass sie uns behüten auf allen unseren Wegen,
und gib uns in der Gemeinschaft mit ihnen
deine ewige Freude.
Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn. Amen

II. Verkündigung des Wortes Gottes

Lesung

Ex 23,20-23a

Psalm

GL 67,1-2 – (*Psalm 121*)

Halleluja

GL 544

Evangelium

Mt 18,1-5.10

Impuls

„Jedes Kind braucht und hat einen Engel...“,

so singen wir es in einem neuen geistlichen Lied. Dieses biblische Bild, das auch Jesus aufgreift, erinnert uns immer wieder daran, wie wichtig es ist, davon auszugehen und darauf zu vertrauen, dass alle Kinder dieser Welt einen besonderen Platz in der fürsorglichen Liebe Gottes haben.

Es mahnt aber auch zeitlos dazu, dass es immer genügend Menschen gibt, die sich diese Zuwendung Gottes zum eigenen Herzensanliegen machen, um gerade für die schwächsten Glieder unserer Gesellschaft da zu sein. Alle, die sich um die Kleinen kümmern, werden zu Anwältinnen und Anwälten derjenigen, die nicht selbst für ihre Rechte kämpfen können. Viele Ordensgemeinschaften oder gemeinnützige Organisationen in allen Ländern unserer Erde unterhalten Einrichtungen für Straßenkinder und Jugendliche, die in Großstädten gefährdet sind durch Drogen, Kriminalität und Prostitution. Alle Frauen und Männer, die dort tätig sind, leisten wertvollste Entwicklungs- und Lebenshilfen. Durch Erziehung und Bildung in verschiedenen Schulen und Häusern ermöglichen sie diesen jungen Menschen eine bessere Zukunft für ihr persönliches Leben.

Eines von vielen sehr guten Beispielen im Kampf gegen Missbrauch von Kindern, das auch noch den Namen des heutigen Festes trägt, sei hier ausdrücklich genannt: „Aktion Schutzengel - Eine Welt. Keine Sklaverei“ des bischöflichen Hilfswerks Missio. Solche Initiativen gilt es wahrzunehmen, hoch zu schätzen, dafür zu danken und sie zu unterstützen – auch wenn die Hilfe manchmal nur sehr begrenzt möglich ist. Aber auch der bekannte Tropfen auf den heißen Stein ist immer noch besser als gar keine Hilfsangebote. So werden tagtäglich auch Menschen füreinander zu Engeln, indem sie einander in ihrer Würde schätzen und schützen, unterstützen und beistehen.

III. Antwort der Gemeinde

Fürbitten

Heute feiern wir die Schutzengel, die uns auf allen Wegen auf Schritt und Tritt begleiten und behüten. Deshalb stellen wir in diesem Fürbittengebet unter ihren Schutz:

Alle Ordensleute, Diakone, Seminaristen, Priester und Bischöfe

R V: Christus, höre uns. **A**: Christus, erhöre uns.

Alle, die nach ihrer persönlichen Berufung und ihrem Lebensauftrag fragen. **R**

Alle, die sich auf vielfältige Weise weltweit für Kleine und Schwache einsetzen. **R**

Alle, die sich um Kinder kümmern, die in schlechten Bedingungen aufwachsen. **R**

Alle, deren Zuwendung und Sorge Kindern mit Behinderungen gilt. **R**

Ja, Gott, dir legen wir alle, für die wir eben gebetet haben, ans Herz und vertrauen sie deiner Vorsehung und dem besonderen Schutz deiner Engel an. So beten wir durch Christus unseren Bruder und Herrn. Amen.

Vater Unser

Die Grundkraft unseres Lebens ist das Vertrauen. Das Grundgebet unseres Glaubens ist das Vater unser, das Gebet Jesu. Wir wollen es jetzt gemeinsam sprechen: Vater unser...

Lied

GL 548 – Für alle Heiligen in der Herrlichkeit

IV. Abschluss

Schlussgebet

Treuer Gott, wir danken dir, dass deine Hl. Engel alle unsere Wege begleiten, uns auf ihnen schützen und führen. Lass uns immer wieder neu erfahren, dass sie immer bei uns sind und uns in den vielen Gefahren des Leibes und der Seele vor dem Bösen bewahren. In deinem verborgenen Geheimnis und ihrer ständigen Fürsorge dürfen wir uns und alle Menschen bergen und geborgen wissen. Dafür danken und darum bitten wir durch Christus unseren Bruder und Herrn. Amen

Segensbitte

Es segne uns der allmächtige und gütige Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Entlassruf

Singet Lob und Preis. – Dank sei Gott dem Herrn.

Schlusslied

GL 539 – Gott, aller Schöpfung heiliger Herr

Paul Weismantel, Würzburg